

Gliederung zum Webinar der IDW Landesgruppen am 12.11.2020

Thema: Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Abschlussprüfungen im Jahr 2020/21

Referenten: WP Dipl.-Kfm. Martin Sengpiel / WB StB Dipl.-Kfm. Marko Pape

Die aktuelle Corona-Pandemie zwingt auch den Abschlussprüfer dazu, seine Abschlussprüfung den neuen Gegebenheiten zu überdenken und anzupassen. Zugangsbeschränkungen zum Mandanten, lokale Infektionsherde und mögliche „shutdowns“ in einem dynamischen wirtschaftlichen Umfeld sind hierbei die besonderen Herausforderungen für den Berufsstand. Dabei steht der Grundsatz im Vordergrund: „Prüfen“ muss auch in einer Pandemie funktionieren.

In dem etwa 1 ½ stündigen Vortrag gehen die Referenten von der Mazars KG auf die folgenden Themen ein:

- Bedeutung der Kenntnis von der Geschäftstätigkeit in Pandemiezeiten
- Going Concern und Ausgestaltung des IKS
- Risikoaspekte und Ermittlung der Wesentlichkeit in einem geänderten wirtschaftlichen Umfeld
- Aspekte bei der Auftragsannahme
- Fraud und Verstöße
- Auswirkung auf die Unternehmensberichterstattung und den Bestätigungsvermerk
- Auslagerung von Funktionen und Dienstleistungen an externe Dritte
- Anforderungen an Prüfungshandlungen und Prüfungsnachweise
- Fernprüfungshandlungen
- Umgang mit Prognosen und Schätzwerten
- Dauerhafte Wertminderung / Impairment-Tests

Danach laden die Referenten zur offenen Diskussion und zum Meinungs austausch ein.